



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Rechenschaftsbericht des Rektorats

Universität Paderborn

Paderborn, Nachgewiesen 1983/87 - 1991/92

Hochschulveranstaltungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-8519

V. HOCHSCHULE UND REGION

Öffentlichkeitsarbeit durch die Presse- und Informationsstelle

Aufgabenbereiche

Die Presse- und Informationsstelle nahm eine wichtige Funktion bei der Darstellung der Hochschule in der Öffentlichkeit ein. Hauptaufgabe war die Versorgung der lokalen, regionalen und überregionalen Medien mit einer breiten Palette von Informationen über das Geschehen an der Hochschule in Forschung, Lehre, Hochschulpolitik und Verwaltung. Hinzu kam die Redaktion der Hochschulzeitschrift, sowie eine Vielzahl von Einzelprojekten, die der Förderung der internen und externen Kommunikation dienten. Neben der Pressearbeit nahm die Bearbeitung einer großen Anzahl von Anfragen aus der Hochschule und von außerhalb breiten Raum ein. Umfangreiches Informationsmaterial wurde an Einzelpersonen, Arbeitsgruppen, Fachbereiche und Gäste der Hochschule ausgegeben.

Presse, Hörfunk und Fernsehen

Im Berichtszeitraum wurden etwa 200 Pressemitteilungen an die Medien geliefert. Zu den von der Pressestelle erarbeiteten Beiträgen ist eine zahlenmäßig nicht erfaßbare Anzahl von Veröffentlichungen hinzuzurechnen, die durch direkten Kontakt zwischen Hochschulangehörigen und den Medien zustande kamen und so den Bekanntheitsgrad der Paderborner Hochschule noch weiter steigerten. Das betrifft insbesondere Beiträge in Fachzeitschriften des In- und Auslandes.

Ferner wurden Pressekonferenzen und Pressegespräche durchgeführt. Naturgemäß (lokaler Bezug) war die Medienpräsenz an den Hochschulstandorten Paderborn, Höxter, Meschede und Soest und in den angrenzenden Regionen am stärksten.

Im Berichtszeitraum ging im Oktober 1991 Radio Hochstift (für die Kreise Paderborn und Höxter) auf Sendung. Durch die Inbetriebnahme dieses neuen lokalen Hörfunksenders wurde die Darstellung der Universität - Gesamthochschule in der Öffentlichkeit weiter intensiviert.

Presseverteiler

Der Presseverteiler wurde wiederum erweitert. Je nach Thema wurden Redaktionen der lokalen (Paderborn), regionalen (Ostwestfalen-Lippe und angrenzende Gebiete) oder überregionalen (Deutschland) Medien mit Beiträgen beliefert.

Pressespiegel

Für den täglich erstellten Pressespiegel wurden regionale und überregionale Tageszeitungen, so-

wie einige Wochen- und Monatszeitschriften ausgewertet.

Informationsbroschüre "Umwelt, Forschung und Entwicklung"

Die dritte Auflage der Informationsbroschüre "Umwelt, Forschung und Entwicklung" erschien in überarbeiteter und wesentlich erweiterter Fassung im März 1992. Die Broschüre gibt einen Einblick in die umweltrelevanten Forschungs- und Entwicklungsbereiche und eine übersichtliche Gesamtschau der Arbeitsbereiche an der Hochschule, die sich mit ökologischen Fragestellungen beschäftigen oder Lösungsmöglichkeiten für Umweltprobleme erarbeiten. Die Nachfrage, nicht nur aus dem Hochschulbereich sondern auch aus der Region, war sehr groß.

Paderborner Universitäts-Zeitschrift

Die "Paderborner Universitäts-Zeitschrift" (*puz*) - Nachrichten und Berichte aus der Universität - Gesamthochschule - Paderborn und den Abteilungen Höxter, Meschede und Soest erschien im Berichtszeitraum als offizielle Hochschulzeitschrift, teilweise mit der Beilage "Forschung in Paderborn" (FIP). Die Auflagenhöhe betrug 3.500.

20 Jahre Universität - Gesamthochschule - Paderborn

In Vorbereitung der 20-Jahr-Feier im November 1992 war ein erheblicher zusätzlicher Aufwand nötig, um die erforderliche Information der Medien zu gewährleisten sowie eine Vielzahl von uninterne und unexternen Anfragen zu bearbeiten.

Anlässlich der 20-Jahr-Feier der Hochschule wurde im Berichtszeitraum im Rahmen eines ABM-Projektes die Broschüre "20 Jahre - Universität - Gesamthochschule - Paderborn" erarbeitet. Diese Broschüre stellt erstmals seit längerer Zeit wieder in ausführlicher Form die Hochschule dar. Die Arbeiten dieser Broschüre dienen gleichzeitig auch als Grundlage für die Erstellung eines "Who is Who" der Uni-GH.

Hochschulveranstaltungen

Hochschulwochen

Bei verschiedenen Veranstaltungen wurden Forschungsergebnisse in allgemeinverständlicher Form einem großen und vielfältig zusammengesetzten Interessentenkreis vorgestellt. In diesem Zusammenhang sind auch die Informationsveranstaltungen für Weiterbildungsinteressierte und regionale Fortbildungsveranstaltungen zu nennen.

Ringvorlesung

Seit 1987 finden Ringvorlesungen statt, bei denen sich prominente Referenten zu einem Leitthema

äußern. Im Sommersemester 1992 fand die Ringvorlesung zum Thema "Europäische Integration" statt. Prominente Referenten aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft hielten dabei vielbeachtete Vorträge.

Kulturelle Veranstaltungen

Neben langfristig geplanten Veranstaltungsreihen fanden Vorträge von Hochschullehrern in der Region statt. Auch Tage der offenen Tür wurden angeboten. Durch gesellschaftliche Veranstaltungen, wie die Soirée in Detmold, das Unifest in der Paderhalle, Empfänge und Tag der Hochschule, Konzerte des Hochschulorchesters und des Collegium Musicum, Theateraufführungen der Studio-bühne, Schriftstellerprofessuren und Kunstausstellungen wirkte die Universität - Gesamthochschule auch als bedeutender kultureller Faktor in der Öffentlichkeit. Die Veranstaltungen fanden teilweise in Zusammenarbeit mit der Universitätsgesellschaft statt. Der Fachbereich Kunst, Musik, Gestaltung gab einen Jahreskalender "Bilder aus dem Kunstsilo" in Zusammenarbeit mit der Universitätsgesellschaft heraus.

Hochschulsport

Der Hochschulsport meldet für den Berichtszeitraum einen weiteren Zuwachs der Beteiligung, die nunmehr vor allem im Wintersemester in Grenzbereiche zumutbarer Belegungsfrequenzen in der Auslastung des Universitätssportzentrums gerät. Weitere Angebote sind nur noch unter Auslagerung in externe Sportstätten zu realisieren. So wurde die Begegnungsstätte St. Vinzenz mit einem erheblichen Zeitkontingent für die Abwicklung des Kursbetriebs im Bereich Tanzsport angemietet.

Nach außen präsentierte der Hochschulsport sich glänzend durch den Sommer- und Winterball 92 mit jeweils weit mehr als 1600 Teilnehmern in der Paderhalle.

Nach dem Motto "Ganz Paderborn ist auf den Beinen - die Uni natürlich auch" fand am 27. Mai 92 der CHALLENGE DAY in Paderborn statt, wobei an der Hochschule in Zusammenarbeit von Sportwissenschaft und Hochschulsport ein Ergebnis von über 22.000 Einzelbeteiligungen erreicht wurde, die ganz erheblich zum guten Gesamtab-schneiden der Stadt beitrugen.

Sportler der Hochschule waren wiederum an zahlreichen internationalen Studentenmeisterschaften und Turnieren mit guten Ergebnissen beteiligt. Stellvertretend soll hier der Gewinn der Deutschen Hochschulmeisterschaft im Orientierungslauf in der Mannschaftswertung erwähnt werden. Im Team-sport nahmen die Bereiche Baseball und American Football einen rasanten Aufschwung,

wobei letztere auch den Spielbetrieb für ein Frauenteam vermeiden konnten.

Im Mittelpunkt des letzten Teils des Berichtszeitraumes standen die Vorbereitungen für den Tag des Sports am 10. November 1992 im Rahmen der 20-Jahr-Feier der Universität, einer Gemeinschaftspräsentation von Sportwissenschaft und Hochschulsport.

VI. INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Ausbau der Kontakte

Hatte sich das Rektorat für den Zeitraum 1983-87 die Pflege der Auslandsbeziehungen als einen der Schwerpunkte seiner Tätigkeit gesetzt und einen rapiden Ausbau der Auslandspartnerschaften der Hochschule erreicht (WS 83/84: 3 Partnerschaften; WS 86/87: 15 Partnerschaften), so nahm sich das neugewählte Rektorat für den Berichtszeitraum 1987-91 eine Konsolidierung der bestehenden Kontakte zum Ziel. Dennoch kam es zu einem weiteren Ausbau der institutionalisierten Auslandsbeziehungen, vor allem im Hinblick auf den Studentenaustausch: bis Ende des Jahres 1992 hatte sich die Zahl der vertraglich geregelten Kooperationen mit Hochschulen im Ausland auf insgesamt 44 erhöht.

Das Rektorat hat seit 1988 bewußt keine neuen hochschulweiten Partnerschaften abgeschlossen, begrüßt aber die wachsende Zahl von internationalen Kooperationen auf der Ebene der Fächer und Fachbereiche. Neue Abkommen unterschrieben 1991 der Fachbereich Elektrische Energietechnik mit einem Partner in Irland, der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften mit Partnern in Frankreich, Portugal und Griechenland, der Fachbereich Sprach- und Literaturwissenschaften mit Partnern in Frankreich und Belgien sowie die Fachbereiche Mathematik/Informatik und Elektrotechnik je mit einem Partner in Belgien.

Austausch

Der Austausch von Studierenden ist auch weiterhin ein Kernstück der internationalen Abkommen der Hochschule. Von Auslandsmüdigkeit kann an der Universität - Gesamthochschule - Paderborn keine Rede sein. So wurden im Jahr im Jahr 1991 insgesamt 124 Paderborner Studierende für ein ein- oder zweisemestriges Studium an Partnerhochschulen vermittelt (1987 waren es erst 76) und die Zahl der Bewerbungen übersteigt die freien Auslandsstudienplätze meist um 100%.

Die Beteiligung der Universität - Gesamthochschule - Paderborn an inzwischen 17 ERASMUS-Programmen der Europäischen Gemeinschaft zur Förderung der Studentenmobilität hat zu dieser Ausweitung des Studentenaustausches beigetra-